



Stand 1/2004

CROOZER CARGO

Benutzerhandbuch

Owner's manual

Montage- en gebruiksaanwijzing

Inhaltsverzeichnis

1. Montage	4
1.1. Lieferzustand	4
1.2. Auffalten und Verriegeln der Seitenwände	4
1.3. Montage der Räder	4
1.4. Montage der Deichsel	5
1.5. Aufziehen des Verdecks	5
1.6. Falten des Anhängers	6
2. Inbetriebnahme	6
2.1 Befestigung der Deichsel am Fahrrad.....	6
2.1.1. Montage des Kupplungsstücks am Fahrrad.....	6
2.1.1.1. Fahrrad mit Vollachse	6
2.1.1.2. Fahrrad mit Schnellspanner	6
2.1.2 Montage der Deichsel am Kupplungsstück.....	7
2.2. Verteilen der Ladung	7
3. Sicherheitshinweise	8
4. Wartung, Pflege und Lagerung	8
5. Gewährleistung/ Garantie	8
6. Technische Daten	10
Owner's manual	11
Montage- en gebruiksaanwijzing	20

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Transportanhängers!

Sie haben sich für ein Produkt aus der CROOZER-SERIE der Zwei plus zwei Marketing GmbH entschieden.



Ihr neuer Transportanhänger zeichnet sich durch hervorragende Qualität, Bedienfreundlichkeit und grossen praktischen Nutzwert aus. Er wird Ihnen über Jahre helfen, ihre kleinen Transporte umweltfreundlich, schnell und preiswert zu bewerkstelligen.

Übrigens: Von der Nachahmung der Transportmethode auf dem Titelbild raten wir ab!

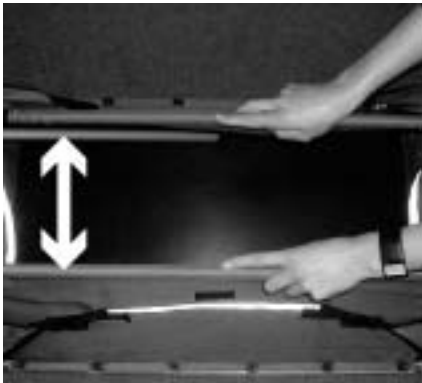
1. Montage

1.1. Lieferzustand

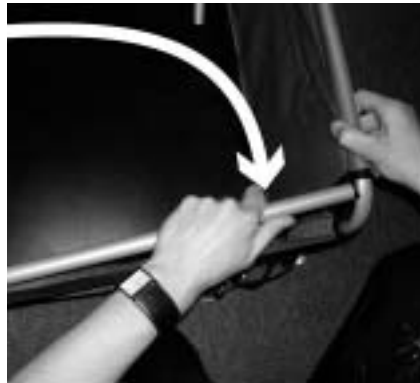
Rahmen mit Seitenteilen, 2 Laufräder,
Deichsel mit Kupplung, Verdeck



1.2. Auffalten und Verriegeln der Seitenwände



Zuerst die Seitenwände am Rohr greifen und nach aussen ziehen.



Dann die Querrohre zwischen die Seitenwände drehen.



Beide Querrohre mit den an Bändchen befestigten Sterngriffbolzen festschrauben.

Tipp: die Stoffspannung der Seitenwände läßt sich durch die seitlich angenähten Gurtbänder anpassen.

1.3. Montage der Räder

Tipp: die Montage der Räder ist einfacher, wenn der Anhänger auf den Kopf gedreht wird.



Führen Sie die Achse in die Aufnahme am Vierkantrahmen ein.



Schieben Sie den Federclipbolzen durch die Bohrung der Achse.



Verriegeln Sie den Bolzen durch Umlegen des Federclips. Der Bügel muss nach dem Schliessen den Bolzen umschliessen.

1.4. Montage der Deichsel

Tipp: die Montage der Deichsel ist ebenfalls einfacher, wenn der Anhänger auf den Kopf gedreht ist.



Führen Sie das Anschlussstück der Deichsel über den Deichselzapfen an der linken Rahmenseite.



Legen Sie die Deichsel in die U-förmige Aufnahme.



Stecken Sie den kürzeren Federclipbolzen durch die Bohrung im Deichselzapfen und sichern diese durch Verriegeln des Federclips.



Stecken Sie den längeren Federclipbolzen durch die Bohrung in der U-förmigen Aufnahme und sichern diesen durch Verriegeln des Federclips.



Deichsel fertig montiert und gesichert

Achtung: Verwenden Sie immer beide Federclip-Bolzen! Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Deichsel kann sich während der Fahrt lösen. Dies ist extrem gefährlich und kann zu Unfällen führen.

1.5. Aufziehen des Verdecks

Das Verdeck wird über den Aufbau gezogen. Es ist symmetrisch hergestellt, daher ist es gleichgültig, welche Seite vorn oder hinten ist. Das Verdeck wird mit Klettstreifen an jeder Seite und an den Sterngriffbolzen der Querrohre befestigt.



1.6. Falten des Anhängers

Zum Demontieren der Deichsel lösen Sie beide Federclips und entfernen die Bolzen. Danach können Sie die Deichsel zur Seite abnehmen. Zum Abnehmen der Räder werden ebenfalls zuerst die Federclipbolzen entfernt.

Der Aufbau läßt sich nach dem Lösen und Entfernen der Sterngriffbolzen nach innen falten.

2. Inbetriebnahme

2.1. Befestigung der Deichsel am Fahrrad

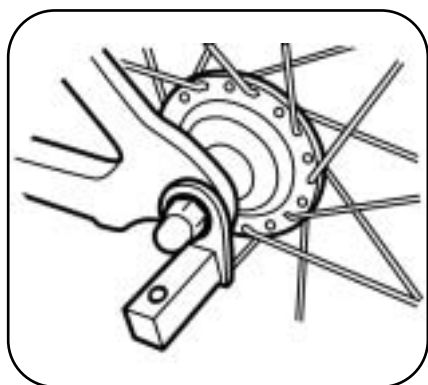
2.1.1. Montage des Kupplungsstücks am Fahrrad

Achtung: Im Fahrradanhängerbetrieb hängt Ihre Sicherheit von der korrekten Montage der Kupplung ab. Gehen Sie daher besonders sorgfältig vor. Fahren Sie niemals mit einer unzureichend befestigten oder ungesicherten Kupplung. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!

2.1.1.1. Fahrrad mit Vollachse

Linke Achsmutter demontieren. Eventuell vorhandene Fixier- oder Unterlegscheiben können in der Regel beibehalten werden. Kupplungsstück auf die Achse setzen und Achsmutter wieder montieren. Das Kupplungsstück dabei in der Waagerechten so ausrichten, daß der Vierkantdeichselanschluß darüber passt.

Achtung: die Achsmutter muß mit mindestens 5 vollen Umdrehungen auf das Achsgewinde geschraubt werden, damit eine ausreichend hohe Klemmkraft gewährleistet ist. Ein zu kurzes Gewinde kann zum unbeabsichtigten Lösen des Hinterrades und somit zu Beschädigungen und Unfällen führen. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!



Tipp: für die Fahrräder, an die das mitgelieferte Kupplungsstück für waagerechte Montage nicht passt, ist ein Kupplungsstück für senkrechte Montage erhältlich.

2.1.1.2. Fahrrad mit Schnellspanner

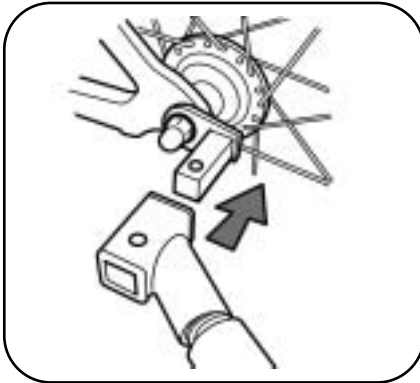
Schnellspanner demontieren und mit der Schnellspannachse durch das Kupplungsstück führen. Schnellspanner wieder durch die Hohlachse schieben, die Mutter montieren und Schnellspanner mit richtiger Vorspannung klemmen. Das Kupplungsstück dabei in der Waagerechten so ausrichten, daß der Vierkantdeichselanschluß darüber passt.



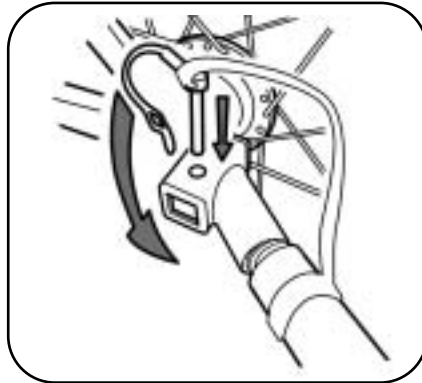
Tipp: für die Fahrräder, an denen die Länge des Serienschnellspanners nicht ausreicht, ist ein Spezial-schnellspanner mit längerer Achse erhältlich.

Achtung: das Gewinde der Einstellmutter des Schnellspanners muß mit mindestens 5 vollen Umdrehungen auf die Schnellspannachse geschraubt werden, damit eine ausreichend hohe Klemmkraft gewährleistet ist. Eine zu kurze Schnellspannachse kann zum unbeabsichtigten Lösen des Hinterrades und somit zu Beschädigungen oder Unfällen führen. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!

2.1.2. Montage der Deichsel am Kupplungsstück



Schieben Sie den Vierkantdeichselanschluss über das ans Fahrrad montierte Kupplungsstück.



Stecken Sie den Federclipbolzen durch die Bohrungen der beiden Kupplungsteile und schliessen Sie den Bügel, so daß die Öffnung des Clips das Bolzenende umfaßt.

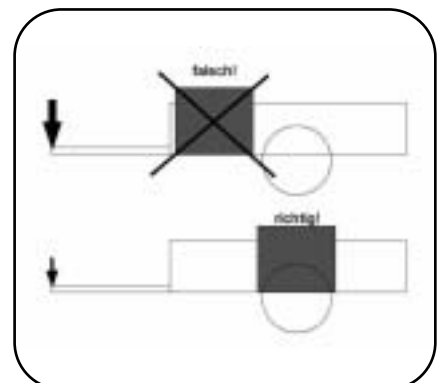


Sichern Sie die Deichsel, indem Sie das Sicherungsband um den Hinterbau des Fahrradrahmens legen und mit dem Karabinerhaken am Deichselring befestigen.

Achtung: eine nicht ordnungsgemäß montierte Kupplung könnte sich lösen und beim Bremsen entweder seitlich in die Speichen geraten oder nach vorne Richtung Tretlager rutschen. In beiden Fällen besteht große Verletzungs- und Sturzgefahr für den Fahrradfahrer. Vergewissern Sie sich deshalb vor jedem Fahrtantritt über den korrekten und ausreichend festen Sitz der Kupplung.

2.2. Verteilen der Ladung

Für das Fahrverhalten eines Fahrrades mit Anhänger spielt die Gewichtsverteilung der Ladung eine grosse Rolle. Zuviel Gewicht vor den Laufradachsen des Hängers erhöht die Stützlast an der Kupplung. Das wirkt sich negativ auf das Fahrverhalten des Fahrrades aus. Achten Sie beim Beladen des Anhängers daher darauf, schwere Gegenstände im Ladenflächenbereich über den Achsen zu verstauen.



3. Sicherheitshinweise

Achtung: Vermeiden Sie unbedingt das einseitige Überfahren von Hindernissen, da dieses zu einem Umkippen des Fahrzeuges führen kann und zwar unabhängig von der gefahrenen Geschwindigkeit.

- Vor der Benutzung die Bedienungsanleitung aufmerksam lesen
- Vor der Fahrt Kupplung und Sicherheitsband korrekt befestigen
- Auf die richtige Montage aller Bauteile insbesondere der Räder und der Deichsel achten
- Mit Anhänger langsamer und umsichtiger als mit einem Einzelfahrrad fahren
- In Kurven höchstens mit Schrittgeschwindigkeit fahren, Anhänger könnte kippen
- Maximale Geschwindigkeit 25 km/h
- Maximale Zuladung 30 kg
- Reifendruck 2,5 bar

4. Wartung, Pflege und Lagerung

Prüfen Sie die Deichsel und Kupplung regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigung (z.B. Risse). Bei Verdacht auf Schaden sofort austauschen! Lassen Sie die Laufräder (Bereifung, Felgen, Speichenspannung) einmal jährlich von Ihrem Fachhändler überprüfen.

Reinigen Sie Ihren CROOZER mit Wasser und Spülmittel. Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden, da diese Stoffe und Oberflächen dauerhaft schädigen könnten.

Bewahren Sie Ihren Croozer an einem trockenen, gut belüfteten Ort auf. Vor der Lagerung sollte das Fahrzeug trocken sein, um Schimmelbefall und die Bildung von Stockflecken zu vermeiden. Setzen Sie das Fahrzeug so wenig wie möglich direkter Sonneneinstrahlung aus, um ein Verblässen der Farben zu verhindern. Lagern Sie den Fahrradanhänger nicht über längere Zeit hinweg am Fahrrad angekuppelt.

5. Gewährleistung/ Garantie

Die Dauer der gesetzlichen Gewährleistung richtet sich nach den jeweiligen landesspezifischen Bestimmungen.

Dabei gilt die gesetzliche Sachmängelhaftung. Schäden, die durch unsachgemäße Beanspruchung, Gewalteinwirkung, ungenügende Wartung, oder normale Abnutzung entstehen, sind von der Sachmängelhaftung ausgeschlossen.

Unsere Produkte weisen Bauteile oder Komponenten auf, die auch bei üblichem Gebrauch einem natürlichen Verschleiß unterliegen, der jedoch sehr stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung sowie dem Wartungs- und Pflegezustand abhängt. Insbesondere bei intensiver Nutzung (tagtäglich Gebrauch bei jeder Witterung o.ä.) können einzelne Bauteile oder Komponenten ihre Verschleißgrenze auch vor Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungsfrist erreichen.

In diesen Fällen nutzungsbedingten vorzeitigen Verschleißes liegt jedoch nicht automatisch ein Mangel des Produktes vor. Zu Ihrer Information haben wir deshalb in einer Tabelle die wichtigen Verschleißteile aufgeführt und typische nutzungsbedingte Verschleißfaktoren genannt, die das Erreichen der Verschleißgrenze erheblich beeinflussen können.

Unabhängig von der Art und Intensität der Nutzung sowie der Pflege und Wartung tritt bei einem Fahrrad-Anhänger an Komponenten und Bauteilen ein funktionsbedingter Verschleiß auf. Die Einflußfaktoren sind in der folgenden Liste aufgeführt .

Das Erreichen der Verschleißgrenze hängt stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung sowie der Pflege und Wartung durch die Nutzer ab, wie :

- der Laufleistung in km
- der Belastung durch Beladung
- dem Fahrstil
- dem Witterungseinfluss durch: UV-Strahlung, Feuchtigkeit, Schmutz, Temperatur, salzhaltige Luft etc
- der Lagerung
- dem Pflegezustand

Bitte beachten Sie die folgende Tabelle (,Verschleißfaktoren‘). Dieser Tabelle können Sie im Detail entnehmen, welche Faktoren den Verschleiß der einzelnen Bauteile besonders beeinflussen.

Die Tabelle ist eine Ergänzung der vorliegenden Bedienungsanleitung. Beachten Sie bitte unbedingt die „Pflege- und Inspektionshinweise“.

Einflußfaktoren, die den Verschleiß von Fahrradanhängern erhöhen:

		Bauteile			
		Verdeck	Boden Seitenwände	Felgen Naben Speichen	Reifen *6
Verschleißfaktoren					
Belastung durch:	Ladung		xx	x	xx
Witterungseinfluss:	UV-Strahlung	xx *1	xx		xx *3
	Feuchtigkeit	xx *2	xx	x	x
	Schmutz	xx	xx	x	x
	Temperatur	x	x		x
	salzhaltige Luft	x	xx	xx	x
	Berührung mit Salzwasser	xx	xx	xxx	x
	mit Salz gestreute Straßen	xx	xx	xxx	x
Lagerung		x *4	x *4		x *5

Verschleißwirkung:

x: Mäßige Auswirkung auf den Verschleiß

xx: Starke Auswirkung auf den Verschleiß

xxx: Erhebliche Auswirkung auf den Verschleiß

*1 - Starke Sonneneinstrahlung vermeiden!

*2 - Durch trockenes Einlagern Schimmelbildung vermeiden!

*3 - Lange Sonneneinstrahlung vermeiden!

*4 - Durch trockenes Einlagern Schimmelbildung vermeiden!

*5 - Bei hängender Lagerung kein Verschleiß!

*6 - Luftdruck regelmäßig kontrollieren!

6. Technische Daten

Croozer Cargo	
Laderaum	
Länge	76 cm
Breite	47 cm
Höhe (innen)	34 cm
Maße und Gewichte	
L x B x H	83 cm/ 66 cm/ 56 cm
L x B x H gefaltet	83 cm/ 57 cm/ 16 cm
Gewicht/ Zuladung	10,5 kg/ 30 kg
Laufradgröße	47-406 / 20 x 1,75"

www.croozer.info

Table of contents

1. Assembly	12
1.1. Parts	12
1.2. Unfolding and Locking the Side Walls	12
1.3. Fitting the Wheels.....	12
1.4. Fitting the Drawbar.....	13
1.5. Fitting the Cover	13
1.6. Folding the Trailer.....	14
2. Initial Operation.....	14
2.1. Fixing the Drawbar on the Bicycle.....	14
2.1.1. Fitting the Coupling Unit to the Bicycle	14
2.1.1.1. Bicycle with Full Axle.....	14
2.1.1.2. Bicycle with Quick Release Axle	14
2.1.2 Fitting the Drawbar to the Coupling Unit	15
2.2. Distribution of the Load.....	15
3. Safety Instructions	16
4. Service, Care and Storage	16
5. Guarantee	16
6. Specifications	18

Congratulations on buying this cargo trailer!

You have decided to buy a product from the CROOZER Series
from Zwei plus zwei Marketing GmbH.



Your new transport trailer stands out because of its excellent quality, user-friendliness, practicality and high efficiency. Over the years it will help you transport your smaller items in an environmentally friendly way, which is both quick and inexpensive.

By the way: We do not recommend imitating the transport method shown in the title photo!

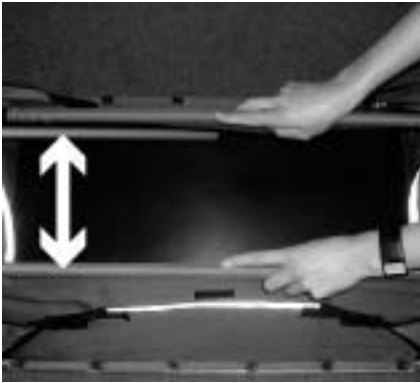
1. Assembly

1.1. Parts

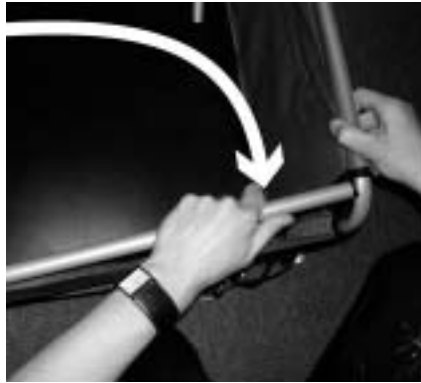
Frame with side walls, 2 wheels, hitch arm with coupling, weather cover



1.2. Unfolding and Locking the Side Walls



First grip the side walls at the tube and pull them outwards.



Then turn the diagonal tubes between the side walls.



Tighten both diagonal tubes using the star grip bolts, which are attached by small ties.

Tip: The fabric cover of the side walls can be adjusted by means of the straps stitched on the sides.

1.3. Fitting the Wheels

Tip: Fitting the wheels is easier with the trailer turned upside down.



Guide the axle into the socket of the square frame.



Push the spring clip bolt through the hole in the axle.



Lock the bolt by moving over the spring clip. The spring clip loop must enclose the bolt after locking.

1.4. Fitting the Drawbar

Tip: Fitting the drawbar is also easier with the trailer turned upside down.



Guide the drawbar fitting over the drawbar spigot on the left hand side of the frame.



Insert the drawbar in the U-shaped socket.



Push the shorter spring clip bolt through the hole in the drawbar spigot and secure it by locking the spring clip.



Push the longer spring clip bolt through the hole in the U-shaped socket and secure it by locking the spring clip.



Drawbar assembled and locked

Please note: Always use both spring clip bolts! A drawbar which has not been secured properly can come loose during travel. This is extremely dangerous and can cause accidents.

1.5. Fitting the Cover

The cover is pulled over the basic unit. As it is symmetric it does not matter which side is placed at the front or rear. The cover is fastened to each side and to the star grip bolts of the diagonal tubes by Velcro strips.



1.6. Folding the Trailer

To detach the drawbar, release both spring clip loops and remove the bolts. Then you can pull the drawbar out towards the side. To detach the wheels also remove the spring clip bolts. Then it is possible to fold the basic unit inwards after slackening and removing the star grip bolts.

2. Initial Operation

2.1. Fixing the Drawbar on the Bicycle

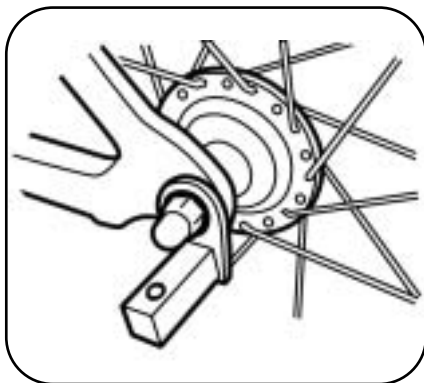
2.1.1. Fitting the Coupling Unit to the Bicycle

Please note: When pulling the trailer behind a bicycle your own safety depends on the coupling properly fitted. Proceed therefore with special care. Never cycle with a coupling that is inadequately attached or not secured. If in doubt ask your specialist dealer!

2.1.1.1. Bicycle with Full Axle

Remove the left hand axle nut. Any spacers or plain washers can generally be retained. Put the coupling unit on the axle and reattach the nut. At the same time align the coupling unit horizontally so that the square drawbar connector fits on top.

Please note: The axle nut must be tightened on the axle thread by at least 5 full turns, so that adequate clamping force is ensured. A thread which is too short can lead to accidental loosening of the rear wheel and thereby to damage and accidents. If in doubt ask your specialist dealer!



Tip: For bicycles where the coupling unit for horizontal assembly as supplied does not fit, a coupling unit for vertical assembly is available.

2.1.1.2. Bicycle with Quick Release Axle

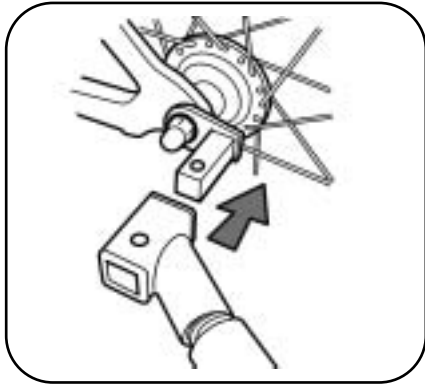
Detach the quick release and guide it through the coupling unit along with the quick release axle. Push the quick release through the hollow axle again, attach the nut and clamp the quick release with the correct prestress. At the same time align the coupling unit horizontally so that the square drawbar connector fits on top.



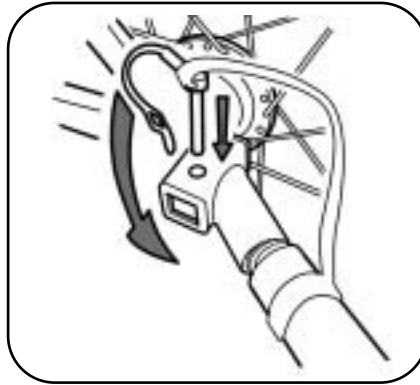
Tip: For bicycles where the length of the standard quick release is insufficient, a special quick release with longer axle is available.

Please note: The thread of the adjusting nut of the quick release must be tightened on the quick release axle by at least 5 full turns, so that adequate clamping force is ensured. A quick release axle which is too short can lead to accidental loosening of the rear wheel and thereby to damage or accidents. If in doubt ask your specialist dealer!

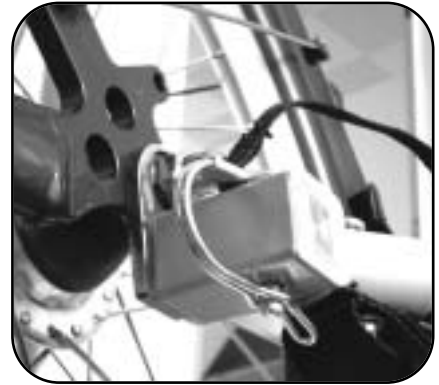
2.1.2. Fitting the Drawbar to the Coupling Unit



Push the square drawbar connection over the coupling unit attached to the bicycle.



Insert the spring clip bolt through the boreholes of both coupling parts and close the clip so that the clip opening surrounds the bolt end.

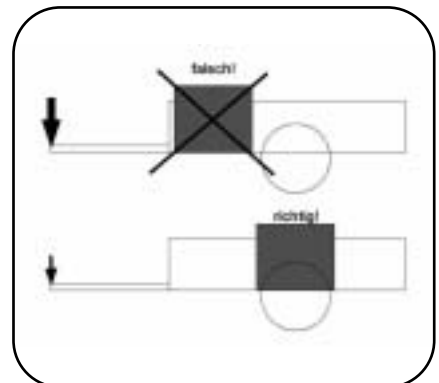


Secure the drawbar by putting the safety tie around the rear section of the bicycle frame and fastening it to the drawbar ring with the snap hook.

Please note: A coupling, which is incorrectly fitted, could become loose and could either slip sideways into the spokes or forwards in the direction of the bottom bracket during braking. In both cases there is considerable danger that the cyclist will fall or become injured. Please therefore always ensure before every journey that the coupling is correctly and securely positioned.

2.2. Distribution of the Load

The handling of a bicycle trailer very much depends on how the load is distributed in the trailer. Too much weight in front of the wheel axles of the trailer increases the nose weight at the coupling and makes the handling and control of the bicycle harder. For this reason always load heavier objects in the area over the wheel axles.



3. Safety Instructions

Please note: Always try to avoid going over obstacles with one wheel only, since this can lead to the trailer turning over completely, irrespective of speed.

- Before use read the User Guide carefully
- Before setting off always fasten the coupling and safety tie correctly
- Ensure correct assembly of all components, in particular wheels and drawbar
- Cycle more slowly and carefully with the trailer than you would if you were riding just a bicycle
- Only take bends at walking pace, otherwise the trailer could tip
- Maximum speed 25 km/h
- Maximum load 30 kg
- Tyre pressure 2.5 bar

4. Service, Care and Storage

Check the drawbar and coupling regularly for signs of damage (e.g. cracks). If any damage is suspected, immediately replace the damaged component! Have the wheels (tyres, rims, tension of spokes) checked by your specialist dealer once a year.

Clean your CROOZER using water and a rinse agent. Do not use any aggressive cleaning agents as these may permanently damage fabrics and surfaces.

Store your CROOZER in a dry and well-ventilated place. Before storing your trailer, it should be dry to prevent the growth of mould and the formation of marks from mildew. Put your CROOZER as little as possible in direct sunlight to prevent colours fading. Do not store the trailer coupled to the bicycle over a long period of time.

5. Guarantee

The period of statutory warranty depends on the law of the country in question.

The statutory warranty covers defects. Damage resulting from improper use, use of force, lack of maintenance, or normal wear and tear, is excluded from such a statutory defect warranty.

Our products have components or parts which are also subject to natural wear and tear arising from normal use, depending very much on the type and degree of use and also how well the product has been serviced and maintained. In particular where there has been a lot of use (day in day out and in all kinds of weather), individual parts or components can reach their wear limit before the statutory guarantee period has expired. Just because a product has become prematurely worn because of use, it does not automatically mean the product is defective. For your information we have therefore listed in a table the important parts affected by wear and tear, and have named typical contributing factors relating to use, which may considerably influence wear limit.

Irrespective of the type and intensity of use as well as the care and maintenance a functional-related wear occurs in the components and parts of a bicycle trailer. These wear factors are displayed in the following list.

Reaching the wear limit very much depends on how well the users have looked after and maintained the product as well as the particular type and intensity of use such as:

- Mileage in km
- Effect of load
- Type of ride
- Effects of the weather: UV rays, humidity, dirt, temperature, salty air etc.
- Storage
- Level of maintenance

Please look at the following table ('Wear factors'). You can see from this table which factors particularly affect the wear and tear on individual parts.

This table complements the existing operation guide – please do also note the instructions on “Service, Care and Storage”.

Factors, which particularly increase wear on bicycle trailers:

		Parts			
		Weather cover	Floor Side walls	Rims, hubs & spokes	Tyres *6
Wear factors					
Effect of:	Load		xx	x	xx
Influence of the weather:	UV rays	xx *1	xx		xx *3
	Humidity	xx *2	xx	x	x
	Dirt	xx	xx	x	x
	Temperature	x	x		x
	Salty air	x	xx	xx	x
	Contact with salt water	xx	xx	xxx	x
	Roads gritted with salt	xx	xx	xxx	x
Storage		x *4	x *4		x *5

Influences on wear and tear:

x: Moderate effect on wear and tear
 xx: Strong effect on wear and tear
 xxx: Considerable effect on wear and tear

*1 - Avoid strong sun light

*2 - Avoid mould forming by storage in a dry place

*3 - Avoid long exposure to sun light

*4 - Avoid mould forming by storage in a dry place

*5 - No wear and tear if stored in a hanging position

*6 - Regularly check the air pressure

6. Specifications

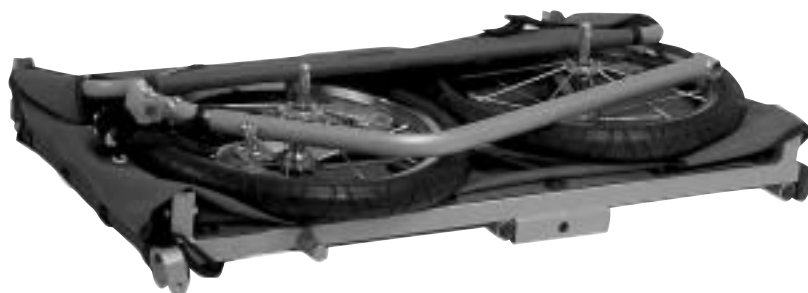
Croozer Cargo	
Cargo hold	
Length	76 cm
Width	47 cm
Height (inside)	34 cm
Dimensions and weights	
L x W x H	83 cm/ 66 cm/ 56 cm
L x W x H folded	83 cm/ 57 cm/ 16 cm
Weight / Load	10,5 kg/ 30 kg
Wheel size	47-406 / 20 x 1,75"

Inhoud

1. Montage	22
1.1. Verpakkingsinhoud.....	22
1.2. De zijwanden uitvouwen en vastzetten	22
1.3. De wielen monteren.....	22
1.4. De dissel monteren.....	23
1.5. Het overtrek monteren.....	23
1.6. De aanhanger opvouwen	24
2. Inbedrijfstelling	25
2.1. De disselboom aan de fiets bevestigen	25
2.1.1. Het koppelingselement aan de fiets bevestigen	25
2.1.1.1. Fiets met een volledige as	25
2.1.1.2. Fiets met een snelspanner	25
2.1.2. De disselboom op het koppelingselement monteren	25
2.2. De lading verdelen	25
3. Veiligheidsaanwijzingen	26
4. Onderhoud, verzorging en opslag	26
5. Garantie	26
6. Technische gegevens.....	28

U bent nu de gelukkige eigenaar van deze aanhanger!

U heeft een product gekozen uit het Croozer-productassortiment van Zwei plus zwei Marketing GmbH.



Deze nieuwe aanhanger onderscheidt zich door de uitstekende kwaliteit, het gebruiksgemak, de hoge veiligheidsnormen en de grote inzetbaarheid. U zult er jarenlang plezier van hebben: de milieuvriendelijke, snelle en goedkope oplossing voor al uw kleine vervoersprojecten.

Trouwens: Wij raden u ten sterkste af om de transportmethode te gebruiken die op het voorblad afgebeeld staat!

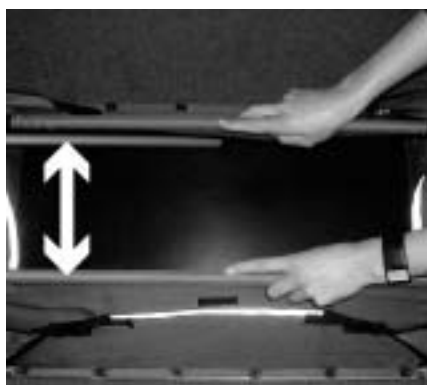
1. Montage

1.1. Verpakkingsinhoud

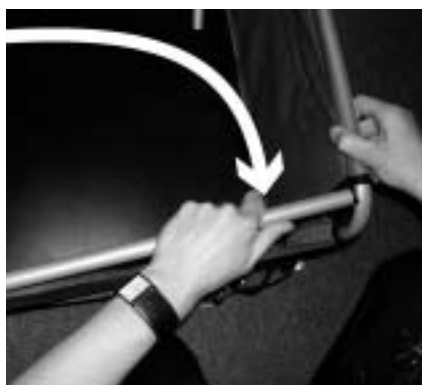
Frame met zijwanden, 2 wielen, dissel met koppeling, overtrek



1.2. De zijwanden uitvouwen en vastzetten



Eerst de zijwanden bij de buis vastpakken en naar buiten trekken.



Daarna de dwarsbuizen tussen de zijwanden in draaien.



Beide dwarsbuizen vastschroeven met de aan de bandjes bevestigde stergreepmoeren.

Tip: De spanning op de zijwanden kan met de aan de zijkant opgenaaide riemen versteld worden.

1.3. De wielen monteren

Tip: Het is gemakkelijker om de wielen te monteren wanneer de aanhanger op zijn kop gezet is.



Duw de as in het koppellement in het vierkante frame.



Trek de veerklembouten door het boorgat van de as.



Maak de bouten met de veerklemmen vast. De beugel moet om de bout heen liggen.

1.4. De dissel monteren

Tip: Het is ook gemakkelijker om de dissel te monteren wanneer de aanhanger op zijn kop gezet is.



Duw het aansluitelement van de dissel over de disselpen aan de linkerzijde van het frame.



Leg de dissel in het U-vormige aansluitelement.



Steek de kortere veerklemmen door het gat van de disselpen en maak hem vast door de veerklem te sluiten.



Steek de langere veerklemmen door het gat van het U-vormige aansluitelement en maak hem vast door de veerklem te sluiten.



De dissel is gemonteerd en vastgezet

Oppassen: Gebruik altijd beide veerklemmen! Een disselboom die niet volgens deze aanwijzingen is vastgemaakt, kan onderweg losraken. Dit is erg gevaarlijk en kan ongelukken veroorzaken.

1.5. Het overtrek omhoogtrekken

Het overtrek wordt over het frame getrokken. Het overtrek is symmetrisch. Daarom maakt het niet uit welke kant aan de voor- of de achterkant ligt. Het overtrek wordt met klittenband aan elke zijkant en aan de stergreepmoeren van de dwarsbuizen bevestigd.



1.6. De aanhanger opvouwen

Als u de disselboom wilt demonteren, maakt u de veerklemmen los en haalt u de pennen eruit. Daarna kunt u de dissel zijwaarts verwijderen. Als u de wielen wilt demonteren, verwijdert u ook eerst de veerklompennen. Nadat de stergreepmoeren zijn losgedraaid en verwijderd, kan het hele frame naar binnen gevouwen worden.

2. Inbedrijfstelling

2.1. De disselboom aan de fiets bevestigen

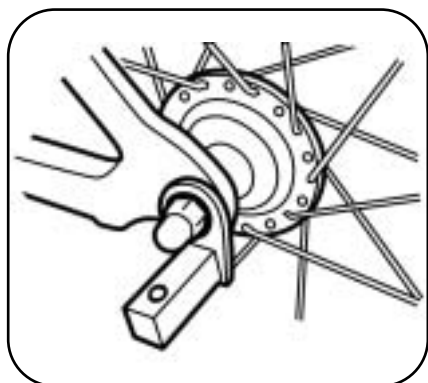
2.1.1. Het koppelingselement aan de fiets bevestigen

Oppassen: Het veilige gebruik van deze aanhanger hangt af van de juiste montage van het koppelingselement. Ga dus bijzonder zorgvuldig te werk. Fiets nooit met een onjuist verbonden of los zittend koppelingselement. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!

2.1.1.1. Fiets met een volledige as

Verwijder de linkerasmaer. Gewoonlijk kunnen alle afstandstukken of moerplaatjes bewaard worden. Plaats het koppelingselement op de as en draai de asmaer weer vast. Tegelijkertijd moet het koppelingselement horizontaal uitgelijnd worden, zodat de vierkante disselboomaansluiting eroverheen past.

Oppassen: De asmaer moet met minstens 5 volledige slagen op de asdraad geschroefd worden, zodat er voldoende klemkracht op het geheel wordt uitgeoefend. Een te korte draad kan ervoor zorgen dat het achterwiel per ongeluk losraakt, hetgeen tot beschadigingen en ongevallen zal leiden. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!



Tip: Voor fietsen waarbij het meegeleverde koppelingselement voor horizontale montage niet past, is een koppelingselement voor verticale montage verkrijgbaar.

2.1.1.2. Fiets met een snelspanner

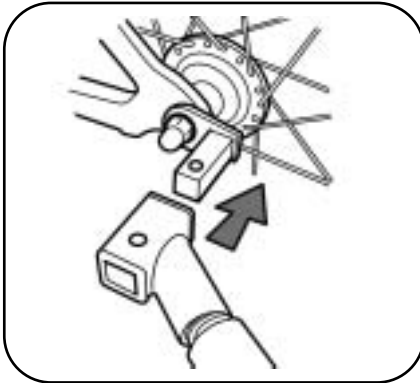
Verwijder de snelspanner en steek hem samen met de snelspanneras door het koppelingselement. Schuif de snelspanner weer door de holle as, draai de moer aan en bevestig de snelspanner met de juiste voorspanning. Tegelijkertijd moet het koppelingselement horizontaal uitgelijnd worden, zodat de vierkante disselboomaansluiting eroverheen past. .



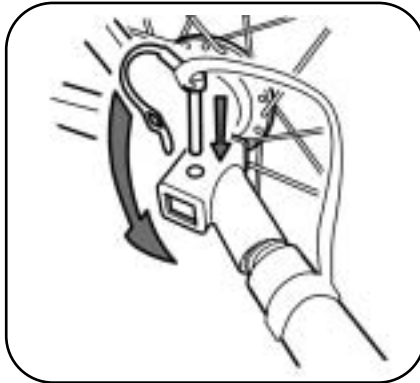
Tip: Voor fietsen met een te korte snelspanner, is een speciale snelspanner met langere as verkrijgbaar.

Oppassen: De draad van de instelmoer van de snelspanner moet met minstens 5 volledige slagen op de snelspanneras geschroefd worden, zodat er voldoende klemkracht op het geheel wordt uitgeoefend. Een te korte snelspanneras kan ervoor zorgen dat het achterwiel per ongeluk losraakt, hetgeen tot beschadigingen en ongevallen zal leiden. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!

2.1.2. De disselboom op het koppelingselement monteren



Schuif de vierkante disselboomaansluiting over het op de fiets gemonteerde koppelingselement.



Steek de veerklampen door de boorgaten van beide koppelingsonderdelen en sluit de beugel, zodat de opening van de klem over het uiteinde van de pen ligt.

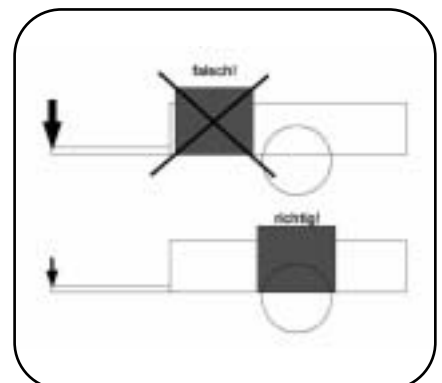


Zet de disselboom vast door de veiligheidsriem rondom de achterkant van het fietsframe te leggen en deze met veerhaken aan de disselboom te bevestigen.

Oppassen: een koppelingselement dat niet juist is gemonteerd kan losraken en kan tijdens het remmen ofwel zijwaarts door de spaken steken of naar voren richting pedaal aandrijving schuiven. In beide gevallen kan de fietser vallen en zwaar gewond raken. Inspecteer dus telkens voordat u gaat fietsen of het koppelingselement op de juiste plaats en naar behoren vast zit.

2.2. De lading verdelen

De gewichtsverdeling van de lading is erg belangrijk voor het rijgedrag van een fiets met aanhanger. Te veel gewicht vóór de aanhangerwielen verhoogt de belasting op het koppelingselement. Dat heeft een negatief effect op het rijgedrag van de fiets. Let bij het inladen van de aanhanger er goed op dat zware voorwerpen boven de assen worden geplaatst.



3. Veiligheidsaanwijzingen

Oppassen: Probeer altijd te vermijden om met slechts één wiel over een hindernis te rijden, aangezien de aanhanger hierdoor kan omkiepen, ongeacht de snelheid waarmee wordt gereden.

- Lees de gebruiksaanwijzing goed door voordat u de aanhanger gaat gebruiken
- Maak voor de rit het koppelingselement en de veiligheidsriem goed vast
- Let op de juiste montage van alle onderdelen, met name de wielen en de disselboom
- Fiets met de aanhanger langzamer en voorzichtiger dan wanneer u zonder aanhanger fietst
- Neem bochten op wandelsnelheid, omdat de aanhanger kan omkiepen
- Maximale snelheid is 25 km/h
- Maximale belasting is 30 kg
- Wielspanning is 2,5 bar

4. Onderhoud, verzorging en opslag

Controleer de dissel en het koppelingselement regelmatig op mogelijke beschadiging (zoals scheuren). Bij mogelijke schade, deze elementen onmiddellijk vervangen! Laat de wielen (banden, velgen, spaakspanning) eenmaal per jaar door de vakhandelaar controleren.

Maak de CROOZER met water en een spoelmiddel schoon. Geen agressieve schoonmaakmiddelen gebruiken, aangezien de oppervlakken daardoor blijvende beschadiging kunnen oplopen.

Plaats de Croozer in een droge en goed geventileerde ruimte. Droog de aanhanger eerst goed af, voordat u hem opslaat, omdat er anders schimmel en vochtvlekken ontstaan. Plaats het voertuig zo veel mogelijk uit direct zonlicht, zodat de kleuren niet verbleken. Zorg ervoor dat de fietskar niet lange tijd aan de fiets gekoppeld blijft.

5. Garantie

De duur van de wettelijke garantie is afhankelijk van de wettelijke bepalingen van elk individueel land.

De garantie geldt altijd voor defecten. Schade die ontstaat als gevolg van onjuist gebruik, geweld, onvoldoende onderhoud of normale slijtage wordt niet gedekt door deze garantie.

Onze producten bevatten elementen of onderdelen die bij gewoon gebruik zullen slijten. Deze slijtage varieert sterk al naar gelang het soort en de mate van gebruik en ook het onderhoud en verzorging van het product.

Met name bij intensief gebruik (dagelijks en in allerlei weersomstandigheden, e.d.) kunnen individuele onderdelen of elementen beginnen te slijten voordat de wettelijke garantieperiode is verstreken. Aangezien het product vervoegd is versleten als gevolg van het gebruik, betekent dit niet dat het product zelf defect is.

Wij hebben daarom ter informatie een tabel samengesteld, waarin de belangrijke elementen staan vermeld die veel zullen slijten plus de voornaamste factoren die de mate van deze slijtage bepalen.

Afgezien van het soort gebruik, de intensiteit van het gebruik, het onderhoud en de verzorging, zullen bepaalde componenten en elementen van de fietsaanhanger gewoon slijten. De factoren die daarop van invloed zijn, staan hieronder.

Het hangt erg van het onderhoud en de verzorging van het gebruik af hoe snel de slijtagelimiet wordt bereikt, maar natuurlijk ook van het soort gebruik en de gebruiksiteit, zoals:

- het aantal afgelegde kilometers
- de gewichtsbelasting
- de rijstijl
- de weersomstandigheden: uv-stralen, vocht, vuil, temperatuur, zoute lucht, enz.
- de opslag
- het onderhoud

Lees de volgende tabel ('Slijtagefactoren') goed door. Hier ziet u duidelijk aangegeven welke factoren met name van invloed zijn op de mate van slijtage van elk individuele onderdeel.

De tabel is een aanvulling op de bestaande gebruiksaanwijzing. Lees ook het deel 'Onderhoud, verzorging en opslag van de Croozer' goed door.

Factoren die de slijtage van aanhangers verhogen:

		Onderdelen			
Slijtagefactoren		Overtrek	Bodem Zijwanden	Velgen, naven & spaken	Wielen *6
Belasting door:	De lading		xx	x	xx
Weersomstandigheden:	Uv-stralen	xx *1	xx		xx *3
	Vochtigheid	xx *2	xx	x	x
	Vuil	xx	xx	x	x
	Temperatuur	x	x		x
	Zoute lucht	x	xx	xx	x
	Contact met zout water	xx	xx	xxx	x
	Met zout bestrooide straten	xx	xx	xxx	x
Opslag		x *4	x *4		x *5

Verschleißwirkung:

x: matige invloed op slijtage

xx: sterke invloed op slijtage

xxx: zeer grote invloed op slijtage

*1 - Vermijd sterk zonlicht!

*2 - Schimmelgroei vermijden door droog op te bergen!

*3 - Vermijd langdurige blootstelling aan zonlicht!

*4 - Schimmelgroei vermijden door droog op te bergen!

*5 - Indien opgehangen, geen slijtage!

*6 - De luchtdruk regelmatig controleren!

6. Technische gegevens

Croozer Cargo	
Laadruimte	
Lengte	76 cm
Breedte	47 cm
Hoogte (intern)	34 cm
Maten en gewichten	
L x B x H	83 cm/ 66 cm/ 56 cm
L x B x H gevouwen	83 cm/ 57 cm/ 16 cm
Gewicht / belasting	10,5 kg/ 30 kg
Wielmaat	47-406 / 20 x 1,75"

www.croozer.info